



26. Mai 2016

Wir in der Öffentlichkeit - abstinente, trockene Alkoholiker outen sich

Alle zwei Jahre ist Pfarrfest in St. Peter. Dieses Jahr an Fronleichnam verbunden mit einer Prozession.

Unsere Gruppe ist Teil der Gemeinde und natürlich mit einer Abordnung vertreten.

Im Vorfeld wurde an mehreren Gruppenabenden besprochen, was zu tun ist. Eine der wichtigsten Hürden war die Frage wer mach mit, wer zeigt sein Gesicht. Nach regen Diskussionen kristallisierte sich die Gruppe heraus, die den "Saftstand" betreibt und wer die Abordnung bei der Prozession ist.

Unser Fahnenträger Hubert, leider schwer erkrankt, konnte nicht mehr teilnehmen. Ingo seit mehr als einem Jahr Kreuzbundmitglied übernahm gerne dieses Amt. Annelie und Norbert begleiteten ihn dabei. Für Ingo ist es eine Ehre, die Fahne des Kreuzbundes zu präsentieren und er wird in der Zukunft bei öffentlichen Anlässen den Part des Fahnenträgers sehr gerne übernehmen. Für die Drei war es ein sehr bedeutendes Gefühl, den Kreuzbund und unsere Gruppe zu vertreten. Etwa 400 Menschen beteiligten sich an der Messe unter freiem Himmel und der anschließenden Prozession durch die Stadt zur Kirche von St. Peter. In der Kirche wurden die Gemeindemitglieder gesegnet und alle Banner verneigten sich vor der Ehre des Herrn.

Im Pfarrgarten erwartete uns neben kulinarischen Köstlichkeiten, Spiele für Groß und Klein, dem Bierwagen natürlich der "Saftstand" vor unserer Kreuzbundgruppe St. Peter. Mechthild, Linda, Helmut, Harald und Detlef präsentieren hier gekühlte Getränke und unsere super Bowle. Helmut berichtet, dass in diesem Jahr viel mehr Menschen das Pfarrfest besuchten als in den Jahren davor. Lag es an dem sonnigen Tag, der guten Vorbereitung oder einfach weil die Menschen Spaß hatten miteinander zu reden, zu lachen und zu feiern.

Sei's drum, es war eine tolle Stimmung im Pfarrgarten! Es tut unseren Gruppenmitgliedern gut, ein Teil der Gemeinde zu sein.

Unser "Saftstand" war gut besucht, die Getränke fanden viel Anklang und auf die Frage des Pfarrers Fabry, der ein Glas Saft kostete: „Oh, das ist ja sehr kühl, wie haben die das denn gemacht?“ bekam er zur Antwort: „Mit Magie, Herr Pfarrer!“

An diesem Tage war Gitta, mit unserer Gruppenkamera, für uns die rasende Reporterin „Karla Kolumna“!

Unser Resümee für diesen Tag,

Öffentlichkeitsarbeit für unsere Gruppe tut nicht weh, wenn wir gut vorbereitet sind und uns entscheiden uns zu trauen.

Halleluja!

Gitta und Norbert für die Kreuzbundgruppe St. Peter Waltrop